



Sammlung Theaterzettel

Violetta. (La Traviata).

Röhr, Hugo

1894-10-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 27. Oktober 1894.
Friedrich
 Dritte Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B.)

Erstes Gastspiel der Signorina
Franceschina Prevosti.
VIOLETTA.
 (La Traviata.)

Oper in 4 Akten von F. M. Piave. Musik von Joseph Verdi.
 Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Violetta Valéry	.....	* * *
Flora Vervoix	.....	Frl. Wagner.
Alfred Germont	.....	Herr Frl.
Georg Germont	.....	Herr Mertel.
Gaston Comte de Vétorières	.....	Herr Müdiger.
Baron Douphal	.....	Herr Starke.
Marquis von Obigny	.....	Herr Döring.
Doktor Grenvil	.....	Herr Hildebrandt.
Anina, Dienerin	) bei Violetta	(Frl. Schubert.
Joseph, Diener	)	(Herr Peters.
Ein Diener Flora's	.....	Herr Schilling.

Gäste bei Violetta und Flora, Masken, Pigeonierinnen.

Ort der Handlung: Paris und seine Umgebung.

Zeit: Die Gegenwart.

* * **Violetta** **Signorina Franceschina Prevosti.**

Der Text der Oper ist beim Portier, am Hiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts - Preise

Ganze Logen:		Logen II. Rang, 1. Reihe	
Parterrelogen	Mt. 4.— per Platz	Logen III. Rang, 1. Reihe	Mt. 3.50 per Platz
Logen I. Rang	4.50 " "	2. u. 3. Reihe	3.— " "
Logen II. Rang (4 Plätze)	2.50 " "	Logen III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "
Einzelne Logenplätze:		Sperrsitze im Parquet	4.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sitzplatz im Parquet	3.— " "
2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Parterre	2.— " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Proskeniums-Loge III. Rang	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Gallerieloge	1.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— .50 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
 Sitzplätze im Parquet werden erst 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegenkommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. S. Kienberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 15	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Duppelheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 28. Oktober 1894. 21. Vorstellung im Abonnement B.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Romische Oper mit Tanz in 3 Akten nach Shakespeare von S. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Anfang halb 7 Uhr.